

# **TSV** aktuell

Zeitung für Mitglieder

**TURN - UND SPORTVEREIN 1878 E.V.**

**AM MÜHLGARTEN 2 • 6000 FRANKFURT AM MAIN - GINNHEIM**

Nr. 1

März 1985

1985

## Aus dem Inhalt

|                                                    |         |
|----------------------------------------------------|---------|
| Einladung zur Jahreshauptversammlung, Tagesordnung | Seite 1 |
| Grußwort des Ersten Vorsitzenden                   | Seite 2 |
| Aus der Turnerfamilie                              | Seite 3 |
| Gesucht                                            | Seite 3 |
| Wanderbericht 1984                                 | Seite 3 |
| Damengymnastik-, Jazzgymnastik-Abteilung           | Seite 6 |
| Impressum                                          | Seite 6 |
| TC GENNO                                           | Seite 7 |
| Unsere Übungsstunden                               | Seite 8 |

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir für

**Freitag, den 19. April 1985,**

ein. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr und findet im Saal B unseres Clubhauses statt.

Anträge der Mitglieder an die Jahreshauptversammlung sind bis zum 12. April 1985 beim Vorstand einzureichen.

Für die Jahreshauptversammlung ist folgende

## Tagesordnung

vorgesehen:

- 1 Eröffnung der Versammlung und Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Ehrung der verstorbenen Mitglieder
- 3 Jahresbericht des Ersten Vorsitzenden
- 4 Berichte der Abteilungsleiter
- 5 Kassenbericht
- 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 7 Wahl des Geschäftsführenden Vorstandes
- 8 Vorstellung des erweiterten Vorstandes
- 9 Wahl eines Kassenprüfers
- 10 Vorschau und Planung für das Jahr 1985
- 11 Anträge der Mitglieder
- 12 Verschiedenes

Liebe Vereinsmitglieder,

mit dieser Ausgabe von "TSV-aktuell" laden wir Sie zur **Jahreshauptversammlung 1985** am **19. April 1985** ein.

Aus der Tagesordnung ersehen Sie, daß in diesem Jahr der Geschäftsführende Vorstand neu zu wählen ist. Unsere Satzung sieht vor, daß der Geschäftsführende Vorstand für zwei Jahre im Amt ist. Sie, liebe Vereinsmitglieder, haben darüber zu befinden, ob Sie mit unserer Arbeit als Vorstand zufrieden waren und diesen abermals wählen, oder die Positionen von anderen besetzt sehen wollen.

Als Erster Vorsitzender möchte ich den Mitgliedern des Geschäftsführenden Vorstandes, aber auch der Abteilungsleiterin und allen Abteilungsleitern sowie den übrigen Vorstandsmitgliedern und auch den Vereinsmitgliedern, die für das Wohl des Vereins und seiner Mitglieder ehrenamtlich tätig waren, recht herzlich danken.

Mein Dank gilt vor allem auch den Sportlerinnen und Sportlern, die den TSV Ginnheim in sportlichen Wettkämpfen vertreten haben.

In meinem Jahresbericht - ergänzt durch die Berichte der Abteilungsleiter und den Kassenbericht - werden Sie in der Jahreshauptversammlung über das Vereinsgeschehen unterrichtet werden.

Liebe Vereinsmitglieder, kommen Sie zur Jahreshauptversammlung! Ihre Anwesenheit ist auch ein Dankeschön an all die Leute, die es ermöglichen, daß wir ein schönes Clubhaus haben, in dem Sie alle Sport treiben und Geselligkeit pflegen können.

**Robert Börner**  
Erster Vorsitzender

**Achtung**

**Achtung**

#### **Terminänderung**

Entgegen unseren bisherigen Ankündigungen findet das diesjährige Kinderfest nicht am 1. Juni 1985, sondern 14 Tage später, und zwar am

**15. Juni 1985**

statt.

Am 15. und 16. Juni läuft ein Trimm-Kegeln für Jedermann.

### Aus der Turnerfamilie

Ihre Goldene Hochzeit feierten am 9. März 1985

#### Marie und Heinrich Rosen.

Frau Rosen ist Ehrenmitglied des TSV, Herr Rosen ist aktives Mitglied unseres Chores.

Auch an dieser Stelle übermitteln wir den Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche.

Im Dezember 1984 wurden mit der Silbernen Ehrennadel des TSV Ginnheim für 25-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt:

Frau Hedi Hesselbach  
 Frau Else Kurandt  
 Frau Anneliese Reuter  
 Frau Gerda Schellbach  
 Frau Doris Stork  
 Frau Birgit Stortz.

#### Gesucht

Leiterin oder Leiter für die Turnabteilung,  
 Kinderturnen Jungen und Mädchen

Jugendwart

Interessenten wenden sich bitte an

Robert Börner, Telefon 51 58 65

#### Wanderbericht 1984

Unsere erste Wanderung im Jahre 1984 war am 18. März. Sie führte uns nach Bad Vilbel, wo uns unser Wanderfreund Hermann Ludwig die nähere Umgebung zeigte. Zum Beispiel waren alle sehr erstaunt, daß es hier noch so schöne Wanderwege gibt. Nur wenige kannten noch den "Berger Galgen". Abends kehrten wir in Berkersheim ein.

Die nächste Wanderung war am 7. April. Diesmal fuhren wir nach Hofheim. Von hier ging es den Schwarzbach entlang zum Albertweg

und weiter zur Gundelhardt. Dann erreichten wir unser Ziel - den Gimbacher Hof. Nachdem wir uns gestärkt hatten, führte uns der Weg über die Viehweide zurück nach Hofheim, wo wir zum Abschluß noch einen Eissalon stürmten.

Am 1. Mai brachte uns ein Bus nach Oberhessen zu einer Drei-Burgen-Wanderung. Hier liefen wir zuerst zur Burgruine Schwarzenfels, dann ging es weiter über Weitersbach zur Steckelburg und weiter zur Burg Brandenstein. Dort hatten wir die Möglichkeit, mit einer Führung durch den Burgherrn das Holzgerätemuseum zu besichtigen, was sehr lustig und interessant war. Es wurden uns viele alte Gefäße, Geräte und sogar Stilmöbel aus Holz gezeigt, die im Laufe vieler Jahre zusammengetragen wurden und jetzt schon Kunstwerke darstellen. Unsere Wanderung endete in Herolz, wo wir im Gasthof "Zum Löwen" schon Stammgäste sind. Dieses Haus garantiert immer für gutes Essen und Trinken und natürlich gute Stimmung. Für die Organisation bemühte sich ganz besonders unsere Wanderfreundin Anna Hofmann, die sich in dieser Gegend sehr gut auskennt.

Wie in jedem Jahr ging es am 12. Mai zum Lohrbergfest, einem Sportfest der Leichtathleten, wo unser Verein stark vertreten war. Nur die Wanderabteilung erschien nicht so zahlreich, wie wir uns das gewünscht hatten.

Bei der nächsten Wanderung am 17. Juni haben wir wieder ein Stück Heimat kennengelernt: den Schwanheimer Wald. Auf dem dortigen Waldlehrpfad konnten Jung und Alt ihr Wissen auffrischen über die verschiedenen Gehölze, Sträucher und Tiere. - Danach war noch eine Besichtigung des Straßenbahnmuseums, das uns an alte Zeiten erinnerte. Auch ein kleiner Zoo wurde besucht, der vor allem den Kindern sehr viel Spaß machte. Zum Schluß löschten wir noch unseren Durst in der Schwanheimer Turnhalle.

Am 8. Juli ließen wir erstmals nach fünf Jahren das Feldbergfest ausfallen. Dafür wanderten wir nach Cratzenbach. Hier hat unser Wanderfreund Dieter Rohleder, der auch diese Tour zusammenstellte, ein kleines, aber sehr schmuckes Försterhaus mit Park. Organisatorisch war der Aufwand genau wie beim Feldbergfest. Auch diesmal war die Gulaschkanone im Einsatz und ein Zelt, Tische und Bänke hatten wir auch aufgestellt. Hier angekommen, konnte nach dem Essen jeder tun und lassen, was er wollte. Das war für unser Wandervolk ein ganz neues Gefühl. Vor dem Aufbruch waren wir uns alle einig, daß so ein schöner Tag einfach im kommenden Jahr wiederholt werden müßte.

Eine größere Wanderung ging nach Bad Breisig am 19. August. Wir fuhren zunächst mit dem Bus linksrheinisch nach Bad Breisig. Unterwegs hatten wir vom Bus aus eine herrliche Aussicht auf den Rhein und seine Burgen. In Bad Breisig empfing uns am Kurhaus Herr Klerings vom Verkehrsamt, der die Wanderung führte und uns die verschiedenen Aussichtspunkte zeigte. Es waren an diesem Tage wieder 21 Kilometer, die wir über Stock und Stein und Steigungen zurücklegten. Am Ende der Wanderung war Einkehr im "Quellenhof."



Hier empfing uns die Brunnenkönigin, was eine besondere Überraschung für uns war. Organisiert wurde diese Wanderung von unserem Wanderfreund Hermann Buchholz.

Die nächste Wanderung - am 16. September 1984 - ging in den Hochspessart. Der Ausgangspunkt war Heigenbrücken. Nach 1 1/2 Stunden Wanderzeit erreichten wir auf einer Anhöhe den "Engländer". Weitere Wanderstationen waren Habichtsthal und Wiesthal. Hier ging es noch einmal bergauf - oh weh! - dies war eigentlich das schlimmste Stück dieser Tour. In Heigenbrücken angekommen, suchten wir nur etwas Trinkbares. Im Gasthof "Zur schönen Aussicht" hatten wir dieses und noch vieles mehr. Auch hier wurden wir überrascht durch den Empfang des Bürgermeisters. Die ohnehin gute Stimmung wurde durch die Musik des Wirtes noch angehoben. Nachdem wir auch noch für zu Hause die Wurst aus eigener Schlachtung und das gute Brot des Wirtes mitgenommen hatten, kamen wir glücklich und feuchtfröhlich in unserem Heimathafen wieder an. Damit endete ein herrlicher, aber mit 29 Kilometern auch anstrengender Tag, den unser Wanderfreund Wolfgang Busch zusammengestellt hatte.

Da war die Wanderung am 14. Oktober 1984 schon eher etwas für Jedermann. Es ging durch das Enkheimer Ried. Durch das schöne Wetter bot uns das herbstliche Kleid der Bäume wunderschöne Bilder. Alles war begeistert und froh gestimmt zum Ausklang in der Gaststätte "Zum Rad" eingekehrt. Die Führung der Wanderung lag bei unserem Wanderfreund Hermann Ludwig.

Die letzte größere Wanderung im Jahre 1984 fand am 4. November statt. Sie führte uns von Hasselborn über Mönstadt-Heinzenberg-Winden-Emmershausen nach Gemünden. Schon unterwegs stieg die Stimmung, und es wurde viel gesungen. Im Gasthof "Zur Linde" waren wir dann nach dem guten Essen und Trinken in Hochform. - Es war rundum ein gelungener Ausflug, den unser Wanderfreund Ernst Kuhnimhof organisiert hatte.

Über unsere Jahresschlußwanderung berichteten die Frankfurter Nachrichten in ihrer Beilage "Nordwest Eschersheim" vom 10. Januar 1985:

Ginnheim. "Typisches TSV-Wetter" sagte Adolf Raab, Chef der Wanderabteilung des TSV Ginnheim, als bei sonnigem, frostklarem Wetter am Mittag des vorletzten Tages des alten Jahres über 60 Wanderer am Clubhaus zu einer "Nachmittagswanderung mit Überraschungen" aufbrachen. Der Weg führte nach Eschersheim, von dort an der Nidda entlang nach Hausen und schließlich zum Nidda-Zoo am Ginnheimer Wäldchen. Hier erwartete die Wanderer die größte Überraschung: eine fröhliche Nachweihnachtsfeier mit Kerzenlicht und Glühwein. Der Weihnachtsmann (Wolfgang Busch, unterstützt von Klaus Dornheim) wurde noch einmal aktiviert und kam auf einem Esel angeritten. Die kleinen Gaben, die er verteilte, waren wohl die letzten Weihnachtsgeschenke, die die Teilnehmer zu diesem Weihnachtsfest erhalten haben.

Als die Dunkelheit hereinbrach, machte sich der größte Teil

der Wanderschar auf den Weg ins Clubhaus, wo das Ende der Wandersaison kräftig begossen wurde. Zu vorgerückter Stunde ging man auseinander, nicht ohne sich für die nächste Wanderung zu verabreden.

Auf ein gutes Wanderjahr 1985

Adolf Raab Tel. 76 13 93  
Abteilungsleiter

#### **Damengymnastik-, Jazzgymnastik-Abteilung**

Am 2. Dezember 1984 fand die Adventsfeier des Turngaues Frankfurt in unserem Clubhaus statt. Wir hatten mit den Damen des PSV Blau-Gelb die Ausrichtung übernommen. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Bei der traditionellen Wanderung, die diesen Nachmittag einleitete, hatten das Ehepaar Raab und Herr Hermann Ludwig die Führung übernommen. Herr Dornheim kochte stundenlang für uns Kaffee. - Ihnen und der vorzüglichen Zusammenarbeit aller Beteiligten ist es gelungen, diesem Fest zu einem vollen Erfolg zu verhelfen. Ich bedanke mich noch einmal bei allen Damen und Herren, die durch Kuchenbacken und ihre tatkräftige Hilfe dazu beigetragen haben.

Am Dienstag, dem 11. Dezember 1984, veranstalteten wir erstmalig gemeinsam mit den "konventionellen" Gymnastikdamen und den Jazzgymnastikdamen eine Nikolausfeier. Ich habe mich über das rege Interesse und die zahlreiche Teilnahme an diesem Abend, der lustig und harmonisch verlief, sehr gefreut.

Anregungen, die an diesem Abend gemacht wurden, gesellschaftlich etwas mehr in der Abteilung zu unternehmen, habe ich aufgenommen und am Montag, dem 11. Februar 1985, zu einer gemeinsamen, närrischen Gymnastik eingeladen. Dieser Abend fand mit Kreppel und Schmalzbrot einen guten Anklang.

Leider hat uns Frl. Andrea Merz, unsere langjährige Übungsleiterin der Jazzgymnastik, Ende Februar 1985 verlassen. Wir danken ihr auf diesem Wege nochmals für ihren Einsatz.

In Frl. Monika Heil, vielen schon bekannt, da sie eine "Ginnheimlerin" ist, haben wir eine Nachfolgerin gefunden.

Anfügen möchte ich noch, daß gerade in der Gymnastik-, Jazzgymnastik-Abteilung die Zugänge eine steigende Tendenz aufweisen. Ich begrüße hiermit alle Neuzugänge recht herzlich in unserem Verein.

Inge Begemann Tel. 53 03 319  
Abteilungsleiterin

---

**IMPRESSUM: Herausgeber und Verleger:** Turn- und Sportverein 1878 e.V., Frankfurt am Main-Ginnheim **Postanschrift:** TSV 1878 eV, Am Mühlgarten 2, 6000 Frankfurt 50  
**Redaktion** Bernd Wessel, Im Braungeröll 20, 6000 Frankfurt 50, Tel. 069-51 44 62  
Der Bezugspreis für TSV aktuell ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

## TANZCLUB GENNO

Die Mitglieder unseres Tanzclubs verteilen sich zur Zeit auf zwei Gruppen, die sich jeweils donnerstags ab 19.30 Uhr zum Training zusammenfinden.

Hauptziel beider Gruppen ist, neben der Freude am Tanzen und der sportlichen Betätigung, auch der Wille, ein bißchen besser tanzen zu können als "die Anderen".

Abgestimmt auf den Leistungsstand steht bei der einen Gruppe mehr das gesellige Tanzen und das Erlernen von Schrittkombinationen im Vordergrund, die bei der anderen Gruppe größtenteils bereits vorausgesetzt werden. Deshalb wird dort auch mehr Gewicht auf die Ausführung, also Haltung und Ausdrucktanzen, gelegt.

Für Interessenten besteht in beiden Gruppen die Möglichkeit, sich auf die Prüfung für das Deutsche Tanzsportabzeichen (DTSA) vorzubereiten.

Um Neugelerntes zu vertiefen und um der Geselligkeit zu fröhnen, kommen wir auch an den Samstagen, jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr, zum TANZTEE zusammen.

**Haben Sie auch Lust zu tanzen?**

Dann schauen Sie doch mal bei uns herein.

Am 2. Mai 1985 beginnt eine neue Gruppe, die an zehn Übungsabenden (bis 4. Juli 1985) die ersten Standard- und Lateinamerikanischen Schritte wagt.

**Wir hoffen, daß Sie dabei sind!**

Heinzdieter Schukart Tel. 53 13 85  
Abteilungsleiter

**Haben Sie, hast Du schon ein TSV - T-Shirt?**

Liebe Sportfreunde, es stehen wichtige Termine an:

|          |                   |
|----------|-------------------|
| 4. Mai   | Karneval ausflug  |
| 11. Mai  | Lohrbergfest      |
| 15. Juni | Vorstands ausflug |
| 23. Juni | Gaukinderturnfest |

Da wäre es doch schön, wenn Sie, wenn Du zu diesen Festen mit einem TSV - T-Shirt kommen würdest. Wenn Sie, wenn Du noch keins hast, der Übungsleiter nimmt Bestellungen gerne entgegen. Der Preis: T-Shirts für Kinder DM 7,--, für Erwachsene DM 9,--.



# Unsere Übungsstunden

=====

## M o n t a g

15.30 - 16.30 Kleinkinderturnen Mädchen und Jungen (3 und 4 Jahre)  
 16.30 - 17.30 Kleinkinderturnen Mädchen und Jungen (5 und 6 Jahre)  
 17.30 - 19.00 Gerättturnen Mädchen (10 - 14 Jahre)  
 19.30 - 21.00 Frauengymnastik

## D i e n s t a g

15.00 - 16.30 Gerättturnen Mädchen (6 - 9 Jahre)  
 16.30 - 17.45 Jazzgymnastik Mädchen (14 - 18 Jahre)  
 18.15 - 20.00 Tischtennis Mädchen und Jungen (ab 13 Jahre)  
 20.00 - 23.30 Tischtennis Damen und Herren  
 14.00 - 16.45 Sportkegeln Mädchen und Jungen (Kegelbahnen)  
 18.00 - 19.00 Jazzgymnastik Damen (Turnhalle Diesterwegschule)  
 19.00 - 20.00 Jazzgymnastik Damen (Turnhalle Diesterwegschule)

## M i t t w o c h

18.15 - 20.00 Tischtennis Mädchen und Jungen (8 bis 13 Jahre)  
 20.00 - 22.00 Gymnastik, Turnen, Prellball Männer  
 14.00 - 20.00 Sportkegeln Damen und Herren (Kegelbahnen)

## D o n n e r s t a g

15.00 - 16.30 Turnen Jungen (6 - 10 Jahre)  
 16.30 - 18.30 Turnen Jungen (ab 10 Jahre)  
 19.30 - 23.00 Tanzen TC GENNO  
 14.00 - 20.00 Sportkegeln Damen und Herren (Kegelbahnen)

## F r e i t a g

15.00 - 16.30 Turnen Mädchen (ab 6 Jahre)  
 16.30 - 18.00 Turnen Mädchen (ab 10 Jahre)  
 18.15 - 20.00 Tischtennis Mädchen und Jungen (ab 13 Jahre)  
 20.00 - 23.30 Tischtennis Damen und Herren  
 20.00 - 22.00 Gemischter Chor (Kleiner Saal)

## S a m s t a g

16.00 - 18.00 Tanzen TC GENNO  
 19.30 - 23.00 Sportschießen  
 12.00 - 20.00 Sportkegeln (Kegelbahnen)

## S o n n t a g

9.00 - 13.00 Sportschießen  
 9.00 - 13.00 Sportkegeln Jugend (Kegelbahnen)  
 14.00 - 20.00 Sportkegeln Damen und Herren (Kegelbahnen)

(Sofern nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Turnhalle statt)

Die Wandertermine werden jeweils rechtzeitig im Schaukasten bekannt gegeben. Anmeldungen nimmt Adolf Raab, Tel. 76 13 93, entgegen.